Der Evangelische Religionsunterricht in den Stufen Q1 und 2

1. Inhaltsfelder des Schuljahres (orientiert am Kernlehrplan für die Sekundarstufe II)

- **Der Mensch in christlicher Perspektive**
→ Schwerpunkt: Der Mensch zwischen Freiheit und Verantwortung
- **Christliche Antworten auf die Gottesfrage**
→ Schwerpunkte: Biblisches Reden von Gott, v.a. Gottesbilder der Exoduserzählung; die Frage nach der Existenz Gottes (Theodizeefrage und Religionskritik)
- **Das Evangelium von Jesus Christus**
→ Schwerpunkte: Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in Tat und Wort (Gleichnisse und Bergpredigt); Jesus von Nazareth, der Christus (Kreuz und Auferweckung, Deutungen des Todes Jesu)
- **Die Kirche und ihre Aufgaben in der Welt**
→ Schwerpunkt: Der Auftrag der Kirche in einer sich wandelnden Welt (u.a. Kirche in der NS-Zeit)
- **Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation**
→ Schwerpunkt: Gerechtigkeit und Frieden
- **Die christliche Hoffnung auf Vollendung**
→ Schwerpunkt: Apokalyptische Bilder von Angst und Hoffnung

2. Kompetenzbereiche (orientiert am Kernlehrplan für die Sekundarstufe II)

- **Sachkompetenz** bezeichnet die Fähigkeit, religiös bedeutsame Phänomene und Sachverhalte zu identifizieren, zu beschreiben und zu deuten.
- **Methodenkompetenz** umfasst die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für die Auseinandersetzung mit religiösen Inhalten benötigt werden.
- **Urteilskompetenz** meint die Fähigkeit, religiöse und ethische Fragestellungen und Positionen kritisch zu erörtern sowie unter Würdigung christlicher Werte und kirchlicher Positionen ein eigenes begründetes Urteil zu formulieren.
- **Handlungskompetenz** zielt auf die Befähigung zu verantwortlichem Denken und Handeln im Hinblick auf Religion und Glaube.

3. Klausuren

- pro Halbjahr wird **eine Klausur** geschrieben: die Note macht **50% der Gesamtnote** aus
- **Bewertung:** inhaltliche Leistung (80%) und Darstellungsleistung (20%); ggf. Absenkung der Note um bis zu zwei Notenpunkte wegen sprachlicher Defizite
- Aufgaben orientieren sich an den drei **Anforderungsbereichen:** Darstellung, Analyse, Erörterung

4. Sonstige Mitarbeit

- Zum Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ gehören alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten schriftlichen, mündlichen und praktischen Leistungen mit Ausnahme der Klausuren
- **Kriterien der Beurteilung:** Kompetenzentwicklung (s.o.)
- Im Einzelnen:
 - **Beiträge zum Unterrichtsgespräch:** Übernahme unterschiedlicher Rollen, z.B. im Streitgespräch, in Debatten, Podiumsdiskussionen, Teilnahme an Partner- und Gruppengesprächen, Teilnahme an Rollenspielen und Simulationen, situative angemessene Beteiligung an Konversation, Ergebnispräsentation
 - **Hausaufgaben:** Regelmäßigkeit, Qualität
 - **Referate, Protokolle, Dossiers etc.**
 - **Präsentationsleistungen**
 - **Schriftliche Übungen**

- Gruppenarbeit, Mitarbeit in Projekten